



C III 2 - m 10/06

**Schlachtungen und Fleischerzeugung
im Land Brandenburg
Oktober 2006**

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Dezember 2006

Preis Printversion: 5,25 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2006

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.
Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträgern bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Methodische Hinweise	2
Darstellung der Ergebnisse	3
Anzahl der Schlachtungen	4
Fleischerzeugung und Schlachtgewichte	5

Methodische Hinweise

Durch das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662) werden monatliche Erhebungen über die Anzahl der geschlachteten Tiere vorgeschrieben. Außerdem sind nach diesem Gesetz monatlich die durchschnittlichen Schlachtgewichte von Tieren inländischer Herkunft festzustellen. Die Monatsstatistiken über Anzahl und Schlachtgewichte von Rindern und Schweinen sowie von Schafen und Ziegen basieren darüber hinaus auf Richtlinien der EU¹⁾.

Eine vollständige Erfassung aller Schlachtungen wird auf der Grundlage der gesetzlich verankerten Schlachtier- und Fleischschau gewährleistet. Danach unterliegen Schlachttiere vor und nach der Schlachtung einer amtlichen Untersuchung. Über die Untersuchungsergebnisse haben die Fleischbeschautierärzte und Fleischbeschauer Aufzeichnungen zu machen, aus denen die Kreisveterinärämter Monatsmeldungen für die Schlachtungsstatistik nach Kreisen zusammenstellen, die sie anschließend dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik übersenden. Dabei wird nach Schlachtieren aus dem Bundesgebiet (Tiere inländischer Herkunft) und dem Ausland (Tiere ausländischer Herkunft) unterschieden. In den Schlachtzahlen der Tiere inländischer Herkunft sind Schlachttiere sowohl aus Brandenburg als auch aus anderen Bundesländern enthalten. Ein Rückschluss auf die Fleischerzeugung des Landes aus diesen Zahlen ist daher nicht möglich. Außerdem wird die Zahl der Hausschlachtungen nach Tierarten und bei Rindern zusätzlich nach Nutzungskategorien ausgewiesen. Die Zahl der für den menschlichen Verzehr als untauglich beurteilten Tiere wird bei der Berechnung der Fleischerzeugung gesondert berücksichtigt.

Die Grundlage für die monatliche Feststellung der Schlachtgewichte von Tieren bilden die wöchentlichen Notierungen von Schlachtviehpreisen entsprechend der Vierten Vieh- und Fleischgesetz - Durchführungsverordnung (4. ViehFIGDV). Dabei erfolgt eine amtliche Verwiegung von Schlachtieren inländischer Herkunft in der Untergliederung nach Tierkategorien und Handelsklassen.

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

1) Rinder: Richtlinie 93/24/EWG vom 01.06.1993; Schweine: Richtlinie 93/23/EWG vom 01.06.1993; Schafe und Ziegen: Richtlinie 93/25/EWG vom 01.06.1993, in der jeweils gültigen Fassung

Darstellung der Ergebnisse

Im Zeitraum 01.01. bis 31.10.2006 wurden im Land Brandenburg unter anderem

56 243 Rinder (ohne Kälber)
 1 117 Kälber
 1 101 624 Schweine
 52 870 Schafe

geschlachtet. Das waren 7,0 Prozent mehr Rinder (ohne Kälber) und 25,9 Prozent mehr Schweine im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Die Zahl ausländischer Schweine (vorwiegend aus Dänemark) verringerte sich dabei um 16,2 Prozent.

Die Zahl der Hausschlachtungen umfasste 1 306 Rinder (ohne Kälber), 154 Kälber, 10 214 Schweine, 704 Schafe und 47 Ziegen.

Überwiegend wurden die Schlachtungen durch die brandenburgischen Schlachthöfe durchgeführt. Im Oktober dieses Jahres wurden weniger Rinder geschlachtet als im Vorjahresmonat.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Rinder (ohne Kälber) -

Monat	2005	2006	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	4 488	5 964	+ 32,9
Februar	5 681	5 510	- 3,0
März	5 236	6 234	+ 19,1
April	4 517	4 772	+ 5,6
Mai	4 833	5 316	+ 10,0
Juni	4 977	4 908	- 1,4
Juli	4 503	4 634	+ 2,9
August	5 840	5 921	+ 1,4
September	5 158	5 477	+ 6,2
Oktober	5 244	5 189	- 1,0

Bei den gewerblichen Schweineschlachtungen war im Vergleich zum Vorjahresmonat wieder ein überdurchschnittlich hoher Anstieg festzustellen.

Anzahl der gewerblichen Schlachtungen (Inland)

- Schweine -

Monat	2005	2006	Veränderung
	Anzahl		Prozent
Januar	80 476	83 370	+ 3,6
Februar	77 934	77 066	- 1,1
März	78 105	99 916	+ 27,9
April	83 050	96 495	+ 16,2
Mai	82 872	111 958	+ 35,1
Juni	74 109	102 985	+ 39,0
Juli	75 786	97 803	+ 29,1
August	83 750	101 398	+ 21,1
September	75 362	129 916	+ 72,4
Oktober	82 583	131 394	+ 59,1

Die anfallenden Schlachtmengen wurden wesentlich von der Entwicklung der Schlachtzahlen bestimmt. Die Schlachtmengen (gewerbliche Schlachtungen) nahmen so bei den Rindern (ohne Kälber) um 6,7 Prozent und bei den Schweinen um 27,0 Prozent zu. Mengenmäßig hat die Erzeugung von Schweinefleisch mit fast 99 000 Tonnen den größten Anteil.

Das durchschnittliche Schlachtgewicht war im Vergleich zum Vorjahr bei den Rindern und Schweinen höher.

Anzahl der Schlachtungen

Merkmal	Oktober 2006	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2005	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2006	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
	Anzahl			Prozent

Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 447	52 554	56 243	+ 7,0
darunter Bullen	2 060	20 880	20 041	- 4,0
Kühe	2 840	26 444	30 977	+ 17,1
Färsen	503	4 809	4 880	+ 1,5
Kälber	126	2 064	1 117	- 45,9
Schweine	139 921	874 892	1 101 624	+ 25,9
Schafe	3 785	50 907	52 870	+ 3,9

darunter Schlachtungen von Tieren ausländischer Herkunft

Schweine	7 486	70 575	59 109	- 16,2
----------	-------	--------	--------	--------

Tiere inländischer Herkunft

Gewerbliche Schlachtungen insgesamt

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	5 189	50 477	53 925	+ 6,8
darunter Bullen	1 975	20 006	19 331	- 3,4
Kühe	2 725	25 892	30 006	+ 15,9
Färsen	445	4 184	4 251	+ 1,6
Kälber	106	1 904	963	- 49,4
Schweine	131 394	794 027	1 032 301	+ 30,0
Schafe	3 633	50 383	52 166	+ 3,5

Hausschlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	134	1 217	1 306	+ 7,3
darunter Bullen	68	527	588	+ 11,6
Kühe	13	105	134	+ 27,6
Färsen	53	559	577	+ 3,2
Kälber	20	150	154	+ 2,7
Schweine	1 041	10 290	10 214	- 0,7
Schafe	152	524	704	+ 34,4

Fleischerzeugung und Schlachtgewichte

Merkmal	Oktober 2006	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2005	Zeitraum 01.01. bis 31.10.2006	Veränderung zum Vorjahreszeitraum
				Prozent

Schlachtmengen in Tonnen

Gewerbliche Schlachtungen

Rinder insgesamt (ohne Kälber)	1 624	16 029	17 103	+ 6,7
darunter Bullen	732	7 515	7 265	- 3,3
Kühe	756	7 278	8 574	+ 17,8
Färsen	122	1 122	1 165	+ 3,8
Kälber	13	139	121	- 13,0
Schweine	12 711	77 773	98 734	+ 27,0
Schafe	64	880	912	+ 3,6




Hausschlachtungen




Rinder insgesamt (ohne Kälber)	43	376	417	+ 10,7
darunter Bullen	25	192	220	+ 14,5
Kühe	4	29	38	+ 30,0
Färsen	14	147	157	+ 6,2
Kälber	2	11	19	+ 80,4
Schweine	95	927	926	- 0,1
Schafe	3	9	12	+ 34,8

Durchschnittliche Schlachtgewichte in Kilogramm

Bullen	367,69	369,13	373,52	+ 1,2
Kühe	267,57	276,30	278,01	+ 0,6
Färsen	270,26	264,07	270,78	+ 2,5
Schweine	91,53	89,95	90,46	+ 0,6

Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im November 2006

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: vertrieb@lds.brandenburg.de bezogen werden.
Medium der Veröffentlichungen:  - Print,  - Disketten,  - CD-ROM, [www - kostenloser Download unter www.lds-bb.de/ldsbb/download](http://www.lds-bb.de/ldsbb/download).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR		
		www		 / 
A I 1 - m 07/06	Bevölkerungsstand, 31.07.2006	X	5,10	20,00
	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene			
A II 1 - m 07/06	- Juli 2006	X	5,15	20,00
A II 1 - m 08/06	- August 2006	X	5,15	20,00
A III 1 - m 07/06	Wanderungen, Juli 2006	X	5,15	20,00
A IV 2 - j/05	Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2005	X	6,65	20,00
A VI 2; AVI 4 - j/05	Bevölkerung und Erwerbsleben 2005, Ergebnisse des Mikrozensus	X	7,65	20,00
A VI 7 - m 10/06	Arbeitsmarkt, Oktober 2006	X	6,05	20,00
B III 1/2 - j/06	Studierende an Hochschulen Wintersemester 2006/2007, Vorläufiges Ergebnis	X	5,35	20,00
C I 1 - j/06	Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe 2006			
	- Anbau auf dem Ackerland - Endgültiges Ergebnis	X	5,35	20,00
C II 1 - m 09/06	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, September 2006	X	5,50	20,00
C III 1/2 - j/06	Viehbestände am 03. Mai 2006, Repräsentative Erhebung - Endgültiges Ergebnis	X	5,25	20,00
C III 2 - m 09/06	Schlachtungen und Fleischerzeugung, September 2006	X	5,25	20,00
	Milcherzeugung und Milchverwendung			
C III 3 - m 05/06	- Mai 2006	X	5,15	20,00
C III 3 - m 06/06	- Juni 2006	X	5,15	20,00
C III 3 - m 07/06	- Juli 2006	X	5,15	20,00
C III 3 - m 08/06	- August 2006	X	5,15	20,00
C III 6; 7 - vj 3/06	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtungen von Geflügel 01.01. bis 30.09.2006	X	5,15	20,00
D I 2 - m 08/06	An- und Abmeldungen gewerblicher Arbeitsstätten, August 2006	X	6,25	20,00
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden			
E I 1; 3 - m 09/06	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, September 2006	X	7,15	20,00
E I 2 - m 09/06	- Produktionsindex, September 2006	X	5,55	20,00
E I 6 - j/05	- Investitionen 2005	X	6,15	20,00
E II 1 - m 09/06	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), September 2006	X	6,15	20,00
E II 2 - j/06	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau Totalerhebung 2006	X	5,75	20,00
E III 2 - j/06	Bauinstallation und Sonstiges Ausbaugewerbe, Jährliche Erhebung 2006	X	5,60	20,00
F II 1; 2 - m 09/06	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, September 2006	X	5,95	20,00
G III 1; 3 - m 09/06	Aus- und Einfuhr September 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	3,30	
G IV 1 - m 09/06	Gäste und Übernachtungen im Fremdenverkehr, September 2006	X	6,75	20,00
	Straßenverkehrsunfälle			
H I 1 - m 08/06	- August 2006, Endgültiges Ergebnis	X	3,30	
H I 1 - m 09/06	- September 2006, Vorläufiges Ergebnis	X	5,15	20,00
H I 1 - m 09/06	- September 2006, Endgültiges Ergebnis	X	3,30	
H I 6 - j/05	Personenverkehr mit Bussen und Bahnen 2005	X	5,50	20,00
	Binnenschifffahrt			
H II 1 - m 09/06	- September 2006	X	5,85	20,00
H II 1 - m 10/06	- Oktober 2006	X	5,85	20,00
K I 1 - j/05	Sozialhilfe, Ausgaben und Einnahmen 2005	X	5,45	20,00
K I 2 - j/05	Sozialhilfe, Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt 2005	X	6,25	20,00
K V 3 - j/05	Jugendhilfe, Adoptionen, Pflegschaften, Vormundschaften, Beistandschaften, Pflegeurlaub sowie Sorgerecht 2005	X	5,75	20,00
K VI 1 - j/05	Leistungen an Asylbewerber, Ausgaben und Einnahmen 2005	X	5,55	20,00
K VI 2 - j/05	Leistungen an Asylbewerber, Empfänger von Regelleistungen 2005	X	6,40	20,00
K VI 3 - j/05	Leistungen an Asylbewerber, Empfänger von besonderen Leistungen 2005	X	6,15	20,00
K VIII 2 - j/05	Bedarfsorientierte Grundsicherung 2005, Empfänger, Ausgaben und Einnahmen	X	5,35	20,00
M I 2 - m 11/06	Verbraucherpreisindex, November 2006	X	6,45	20,00
N III 1 - 4j/04	Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich 2004	X	7,20	20,00